

WANDERBERICHT

„Willkommen in der Freizeitregion Melchsee-Frutt“

An der Saisonwanderung Nr 3 nahmen unter der Leitung von Bruno Fasel, 38 Teilnehmer/innen teil. Das Wetter zeigte sich von bester Seite und die Aussicht war sehr gut, sehr ideales Wanderwetter.

Mit der Bahn fuhr die Wandergruppe vom Besammlungsort Bern über Luzern nach Sarnen, wo wir das Postauto bestiegen und nach Stöckalp führen. Die Gondelbahn Stöckalp-Melchsee-Frutt führte uns auf Melchsee-Dörfli (1913m) zum Hotel „Posthuis“ für den Frühstück mit Gipfeli zu geniessen.

Die Aussichtsplattform, die knapp 40 Meter über dem Melchsee liegt bietet sich eine fulminante Aussicht auf das imposante Bergpanorama und eine schwindelerregende Sicht auf den Melchsee für die anschliessende Tour bis zur Tannalp führte uns durch die grandiose Alpenlandschaft. Nach dem idyllischen Frutt-Dörfli wanderten wir dem Melchsee entlang nach Distelboden weiter dem Tannsee entlang bis abwärts zur Tannalp, die in einer geschützten Mulde liegt. Beim Berggasthaus Tannalp (1977 m) befindet sich der Wendepunkt der Tour. Hier haben wir die Mittagspause mit einer Stärkung verdient.

Nach der Mittagspause verläuft die Wanderung auf der linken Seite des Tannsee bis auf die Höhe des Naturdamm des Sees Richtung Bonistock den mitlehren Weg nach Melchsee-Frutt. Auf diese Panoramawanderung bietet viel Abwechslung in der Pflanzenwelt und ist sicher auch für Geologen recht interessant. Die Pfade und Wege sind heute gefahrlos zu begehen. Links unten liegt der Tannalpsee, ein künstliches Gewässer, das die versumpfte Landschaft so herrlich verschönert. Auf der rechten Seite die Felswand mit den Gesteinen von Bonistock, hier wurde um das Jahr 1426 Erz gewonnen und bis nach Stöckalp zu den Schmelzöfen transportiert.

Wandern auf der Melchsee-Frutt bietet 50 km gepflegte Wander- und Bergwege; Die glasklare Bergseen, alpine Flora und atemberaubende Ausblicke Richtung Tittlis – Jochpass – Berneralpen mit Sustenhorn – Dammastock - Grimselpass bietet ein unvergessliches Panorama. Das versprechen unzählige malerische Wanderungen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade rund um das einmalige Hochplateau.

Bruno Fasel, Wanderfreunde Heitenried

Foto der Gruppe auf der Tannalp

